5. Auf meinen Jesum will ich sterben, Wenn mir vergeht der Augen Licht, Wenn Mund und Lippen sich entfärben Und wenn mein Herz im Tode bricht. Mein Jesus ist mein Trost allein, Auf Jesum leb' und schlaf ich ein. :;:

10. Am Grabe des Frommen





- 2. Aus Staube schuf ihn einst der Herr! Er war schon Staub und wird's noch mehr. Er liegt, er schläft, verwest, erwacht Dereinst aus dieser Todesnacht.
- 3. Des Frommen Seele lebt bei Gott, Der sie aus aller ihrer Not, Aus aller ihrer Missetat Durch Seinen Sohn erlöset hat.
- 4. Hier hat ihn Trübsal oft gedrückt; Nun wird er, Gott, von Dir erquickt; Hier wandelt' er im finstern Tal; Nun ist er frei von jeder Qual.
- 5. Gott blieb er treu bis an das Grab; Nun wischt Gott seine Tränen ab; Was sind die Leiden dieser Zeit, Gott, gegen Deine Herrlichkeit?
- Nun, du Erlöster, schlaf und ruh'!
 Wir gehn nach unsern Hütten zu
 Und machen zu der Ewigkeit
 Mit Freud und Zittern uns bereit.
- 7. Ach, Jesu Christ, Dein bitt'rer Tod Stärk' uns in uns'rer letzen Not! Lass uns're ganze Seele Dein Und freudig unser Ende sein!